



MITTEILUNG NR. 172 – FEBRUAR 1983

NEUE AUSGABE – 18. MÄRZ 1983

SICHERHEIT AUF SEE

Am 18. März 1983 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenksérie zum Thema "Sicherheit auf See" mit den Werten S.Fr. 0,40, und 0,80, \$ 0,20 und 0,37, ÖS 4.– und 6.– heraus.

Die Internationale Schifffahrtsorganisation (IMO) ist eine Sonderorganisation, die durch eine im Jahre 1948 angenommene Konvention unter der Schirmherrschaft der Vereinten Nationen gegründet wurde. Sie nahm 1959 ihre Tätigkeit auf und zählt heute 122 Mitglieder sowie ein ausserordentliches Mitglied.

Die Hauptziele der Organisation sind die Verbesserung der Sicherheit auf See und die Vorbeugung gegen die Meerverschmutzung durch Schiffe. Die Verfolgung dieser Ziele geschieht hauptsächlich durch die Annahme von Gesetzen und internationalen Normen in Form von Konventionen, Protokollen und anderen internationalen Dokumenten wie Codes, Empfehlungen, allgemeinen Instruktionen usw. Die Organisation arbeitet ebenfalls an der Förderung der wirksamen Anwendung der Rechtsprechung und der internationalen Normen auf weltweiter Ebene.

Auf dem Gebiet der Sicherheit auf See hat die IMO eine grosse Anzahl von Konventionen, Protokollen und anderen Dokumenten angenommen, die Regelungen und Normen für alle Arten der Schifffahrt beinhalten, insbesondere die Pläne, die Konstruktion und Ausrüstung der Schiffe, die Vorbeugung gegen Kollisionen auf dem Meer, die Ausbildung und Zulassung der Mannschaften, die Kommunikation auf See, der Transport gefährlicher Güter, die Klassifizierung und der Transport von Containern, die Sicherheit der Fischdampfer, usw.

Was die Vorbeugung und Kontrolle der Meerverschmutzung betrifft, hat die IMO internationale Regelungen und Verfahren zur Vorbeugung oder Beseitigung der Verschmutzung durch Schiffe entwickelt und angenommen, ob sie durch Unfälle oder in Zusammenhang mit Routineoperationen hervorgerufen werden. Diese Regelungen befassen sich mit Substanzen wie Öl, Chemikalien und anderen giftigen Abfällen, die an Bord transportiert werden. Die Organisation ist weiterhin verantwortlich für Sekretariatsaufgaben in Zusammenhang mit der Kontrolle des Abladens von Abfällen im Meer. In Verbindung mit ihrer vorbeugenden Tätigkeit hat IMO internationale Verfahren und gesetzliche Einrichtungen entwickelt zur Bekämpfung von Verschmutzungsunfällen, und die Opfern von Verschmutzungsunfällen eine angemessene Entschädigung zusichern.

Im Rahmen ihrer Bemühungen, die wirksame und weltweite Anwendung international angenommener Regelungen und Normen zu fördern, bedient sich die IMO eines umfassenden und pragmatischen Hilfsprogrammes zur technischen Zusammenarbeit, das sich Ländern, besonders Entwicklungsländern, widmet, ihre nationale Schifffahrt und deren angeschlossene Programme auszubauen. Im Rahmen dieses Programmes liefert die IMO hochqualifizierte Hilfe, Rat und Informationen zur Verwirklichung der von IMO aufgestellten Regeln und Normen und zur Planung und Ausführung ihrer Schifffahrtsprogramme. Die Organisation hilft besonders Entwicklungsländern bei der Ausbildung des notwendigen nationalen Personals für diese Programme.

HERAUSKOMMENDE MARKEN

Die Marken werden im Offset von Questa Colour Security Printers Ltd. (Großbritannien) in folgenden Mengen und Farben gedruckt :

<i>Werte</i>	<i>Mengen</i>	<i>Farben</i>
\$ 0,20	1 700 000	Grau, orange, blau, malvenfarbig, schwarz
\$ 0,37	1 400 000	Grau, orange, blau, malvenfarbig, schwarz
S.Fr. 0,40	1 400 000	Malvenfarbig, blau, grau, braun, orange, grün, schwarz
S.Fr. 0,80	1 400 000	Rot, blau, schwarz
ÖS 4.-	2 100 000	Rot, blau, schwarz
ÖS 6.-	2 100 000	Malvenfarbig, blau, grün, grau, schwarz
Format : 25,73 x 35,96 mm.	—	Zählung : 14½ x 14½.

Die Marken zu \$ 0,20 und S.Fr. 0,40 wurden von J.M. Lenfant (Belgien), die Marken zu \$ 0,37 und ÖS 6.- von Ari Ron (Israel) und die Marken zu S.Fr. 0,80 und ÖS 4.- von Valentin Wurnitsch (Österreich) entworfen.

Die Randinschriften bestehen aus dem IMO-Emblem (Internationale Schifffahrtsorganisation), der Jahreszahl 1983 und den Worten "Vereinte Nationen", "United Nations" und "Nations Unies" auf den entsprechenden Markenbogen.

ERINNERUNGSKARTE

Eine Erinnerungskarte mit der Reproduktion der sechs Marken dieser Ausgabe sowie zwei anderen im Jahre 1964 zum Gedenken der IMO erschienenen Marken wird postfrisch zum Preis von \$ 1,25 verkauft. Die Karte wurde von Thomas Lee (Volksrepublik China) entworfen und von Questa Colour Security Printers Ltd. (Grossbritannien) in einer Auflage von 325 000 gedruckt.

ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Der Ersttagumschlag dieser Ausgabe wurde von Ari Ron, Israel, entworfen.

Die Umschläge werden in folgenden Arten angeboten :

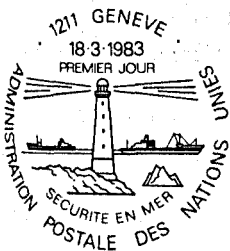
1. drei Umschläge, einer mit den Marken in S.Fr., einer mit den Marken in \$ und einer mit den Marken in ÖS;
2. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem der Werte der Ausgabe;
3. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem Viererblock von einem der Werte der Ausgabe.

Bestellungen von Ersttagumschlägen müssen spätestens am Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingegangen sein.

Es wird gebeten, die Einzahlungen gleichzeitig mit den Bestellungen zu überweisen und die Kundennummer auf Bestell – und Einzahlungsscheinen anzugeben.

Der Verkaufsschalter im Palais des Nations, Eingang 6, ist am 18. März 1983 von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet.

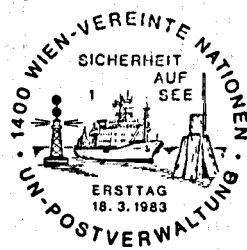
ERSTTAGSSTEMPEL



Genf



New York



Wien

PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

TEILNAHME AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN

Im ersten Halbjahr 1983 wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen an folgenden Ausstellungen teilnehmen :

<i>Datum</i>	<i>Veranstaltungsort</i>	<i>Postanschrift</i>
15.-20. Februar	London (Grossbritannien) "Stampex" Royal Horticultural New Hall	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Mr. R.E.A. Howard UN Study Group 16 Effingham House Kingsnympton Park Kingston Hill Surrey KT2 7RU Grossbritannien
26.-28. Februar	Forbach Lorraine (Frankreich)	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Monsieur Adrien Kirschving 86, rue des Jardins F-57600 Forbach
19.-20. März	Malmö Malmex (Schweden)	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o BENGT LILJA AB Box 4220 S-203 13 Malmö
21.-29. Mai	Basel Tembal (Schweiz)	
21.-23. Mai	Marseille (Frankreich)	
24.-26. Juni	Nizza "Unazur" (Frankreich)	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Monsieur Alain Morel Commissaire général 3, rue Jean Mermoz F-06200 Nizza

BRIEFMARKENAUSSTELLUNG MIT INTERNATIONALEM CHARAKTER – UNAZUR – vom 24. bis 26. Juni 1983

In Zusammenarbeit mit der Fédération des Sociétés Philatéliques Françaises, deren Präsidenten Herrn G. Gourin, dem Groupement Régional Alpes-Maritimes-Corse und deren Präsidenten Herrn A. Morel wird vom 24. bis 26. Juni 1983 im Palais des Congrès in Nizza eine Briefmarkenausstellung zum Thema "Vereinte Nationen" organisiert.

Diese offizielle Ausstellung mit internationalem Charakter wird mit einer Jury unter der Schirmherrschaft der Fédération française durchgeführt werden. Das Thema umfasst neben den Briefmarkensammlungen, Umschlägen, Dokumenten, Sloganstempeln, Abstempelungen, Ganzsachen der Vereinten Nationen die UNO-Feldpostbelege und die Philatelie der Sonderorganisationen wie die UPU, die ILO, der Internationale Gerichtshof in Den Haag, die UNESCO, die UNICEF, die WHO, die IUT, die FAO, die WMO und die ICAO.

Es werden 500 Rahmen vorgesehen, wovon jedem Aussteller drei bis zehn Rahmen zur Verfügung gestellt werden.

Eine Satzung für die Ausstellung wird vom Groupement Régional Alpes-Maritimes-Corse der Fédération des Sociétés Philatéliques Françaises aufgesetzt. Diese Satzung wird den Ausstellern demnächst zur Verfügung gestellt. Es wird eine Jury mit zehn Mitgliedern eingesetzt, wovon die Hälfte von ausländischen, nicht der Fédération française angehörenden, Richtern gestellt wird.

Sammler, die ihre Sammlungen ausstellen möchten, können vom 2. Januar 1983 an ein Anmeldeformular anfordern entweder bei der :

Postverwaltung der Vereinten Nationen
Palais des Nations
CH-1211 Genf 10

oder beim Commissaire général :

Herrn A. Morel
Präsident du Groupement Régional Alpes-Maritimes-Corse
Fédération des Sociétés Philatéliques Françaises
3, rue Jean Mermoz
F-06200 Nizza

Anmeldungen werden bis zum 20. April 1983 entgegengenommen und gemäss der Verfügbarkeit der Rahmen akzeptiert.

Gleichzeitig wird es eine Börse für die Briefmarkenhändler geben.

Einzelheiten bezüglich der Eröffnung und des Ablaufes dieser Ausstellung werden regelmässig in der Presse bekanntgegeben und den Sammlern, die sich als Aussteller beworben haben, mitgeteilt.

Sammler, die Genaueres zu diesem Thema wissen möchten, können sich an die zwei oben genannten Adressen wenden.

BRIEFMARKENAUSSTELLUNG UND INFORMATIONSTAND

Erhaltung und Schutz der natürlichen Umwelt

Palais des Nations

19.-21. November 1982

Teilansicht der Ausstellung



**BEI DER
ERÖFFNUNGSFEIER
GEHALTENE
ANSPRACHEN**



1.



2.



3.

1. W. Tarzi,
Stellvertretender
Generaldirektor,
Vereinte Nationen, Genf

2. C. de Haes,
Generaldirektor,
W.W.F.

3. J. Collé
Präsident,
C.P.A.G.

RÜCKZIEHUNG

Der 18. März 1983 ist der letzte Verkaufstag der Gedenkserie "Unsere Umwelt", die am 19. März 1982 herausgegeben wurde.

Jedoch bleiben die Briefmarken dieser Serie noch ein Jahr in Briefmarkenmappen im Verkauf.

NÄCHSTE AUSGABE

Am 22. April 1983 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenkserie zum Thema "Welternährungsprogramm" mit den Werten S.Fr. 1,50, \$ 0,20, ÖS 5.- und 7.- heraus.

Weitere Einzelheiten über diese Ausgabe werden ungefähr vier Wochen vor dem Ausgabedatum veröffentlicht.

Auskunft erteilt :

Postverwaltung der Vereinten Nationen
Palais des Nations
CH-1211 Genf 10
Tel. : (022) 34 60 11 – Apparat 3811

NÄCHSTE MITTEILUNG : MÄRZ 1983